STADT KEMNATH
TOR ZUR OBERPFALZ

S. 15

VERDIENSTMEDAILLEN

Kommunalpolitiker der
VG Kemnath ausgezeichnet

Herbst am Luderweiher
Foto: Holger Stiegler

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe November 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

da es der Wettergott im Oktober gut mit uns meinte, kommt uns dies bei der Vielzahl an städtischen Baustellen sehr gut gelegen. Speziell im Bereich der Berndorfer Straße und des Schulzentrums laufen zeitgleich vier **Großprojekte** (Neubau Realschule, Interkommunaler Sport- und Freizeitpark, Umfeld der neuen Realschule sowie Baugebiet Kreuzwiese). Unser Angebot einer Baustellenbesichtigung wurde erfreulicherweise von über 70 Personen wahrgenommen. Die neue Abfahrt von der Staatsstraße 2665 zur Berndorfer Straße konnten wir am 17.10. offiziell freigeben. Hier nochmals vor allem den Berndorfern vielen Dank für das Verständnis.

Die Vielzahl an **Straßenbaumaßnahmen an übergeordneten Bundes- und Staatsstraßen** in unserer Region sind für viele Bürger und Anlieger an Umleitungsstrecken ein großes Ärgernis. Wir versuchen permanent, in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Bauamt und der Polizei, die Verkehrsbelästigung so erträglich als möglich zu gestalten. Für Ihr aller Verständnis herzlichen Dank. Voraussichtlich ab Mitte November wird die Situation rund um Kemnath spürbar entlastet. Noch etwas Positives: Es ist geplant, dass wir noch Mitte November mit den Erschließungsarbeiten für das **Baugebiet „Lange Äcker“** (=Festplatz) in Waldeck beginnen.

Nach längerer coronabedingter Auszeit war es mir mit einer kleinen Delegation der Kemnather Feuerwehr möglich, unsere tschechische Partnerstadt **Nepomuk**, und hier speziell unsere langjährigen Feuerwehrfreunde um 2. Kommandanten Vladimír Vozka, zu besuchen.

Ein voller Erfolg war wieder einmal die **Ausbildungsmesse** im Schulzentrum Kemnath am 8. Oktober. Am gleichen Wochenende traf sich unser gesamter Stadtrat zu einer zweitägigen **Klausur**, um sich mit den aktuellen regionalen Energiethemen und den Klimazielen für Kemnath auseinanderzusetzen und diese zu definieren. Mehr dazu in den Bürgerversammlungen. Apropos **Bürgerversammlungen**: Diese finden im November am 16.11. in Kemnath, am 22.11. in Kaibitz und am 29.11. in Waldeck statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Das alljährliche Gedenken zum **Volkstrauertag** findet in Kemnath am 12.11., wieder am Samstagabend, statt (17 Uhr Gottesdienst anschl. Marsch zum Kriegerdenkmal).

Erstmals findet an den vier Adventswochenenden jeweils Donnerstag bis Samstag von 16 – 21 Uhr der **Kemnather Wintergarten** beim Stadtgraben (Grünanlage am unteren Stadtplatz) statt. Die Stadt Kemnath und die beteiligten Vereine hoffen auf sehr zahlreichen Besuch und bieten Getränke und Essen in einem vorweihnachtlichen Umfeld an.

Der KEM-Verband veranstaltet am 2.12. das traditionelle **Candlelight-Shopping**. Unseren Gewerbetreibenden und dem Organisationsteam hierfür bereits im Vorfeld: VIELEN DANK! Hinweisen möchte ich auch wieder einmal auf die **KEM-Einkaufskarte**, eine Initiative der Stadt und des KEM-Verbandes. Das ideale Weihnachtsgeschenk! Nähere Infos unter www.kem-gutschein.de

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute für den November und die beginnende Vorweihnachtszeit. Bleiben Sie gesund!

Ihr Roman Schäffler
Erster Bürgermeister

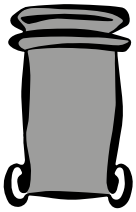
BÜRGERVERSAMMLUNGEN IM NOVEMBER
TERMINE IN KEMNATH, WALDECK UND KAIBITZ

Die Stadt Kemnath lädt – gemäß Art. 18 der Bayerischen Gemeindeordnung im November zu insgesamt drei Bürgerversammlungen ein. In der Bürgerversammlung werden Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung entgegengenommen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass nicht private Einzelfälle, sondern nur Angelegenheiten von allgemeinem öffentlichem Interesse behandelt werden können. Die Versammlungen finden statt am:

- Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle (Badstr. 12) in Kemnath
- Dienstag, 22. November, um 19 Uhr in der Schlossschänke in Kaibitz für den Bereich der ehemaligen Gemeinden Löschwitz, Kötzersdorf und Höflas
- Dienstag, 29. November, um 19 Uhr im Gasthaus Merkl in Waldeck für den Bereich der ehemaligen Marktgemeinde Waldeck und die Gemeinden Atzmannsberg, Guttenberg und Zwergau

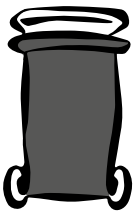
ENTSORGUNGSTERMINE NOVEMBER/DEZEMBER 2022

RESTMÜLL



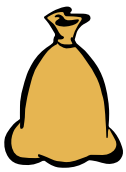
21.11. + 05.12. in Godas ▪ **23.11. + 07.12.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau ▪ **16.11., 30.11. + 14.12.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmannsberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath,** Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabenegatten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck ▪ **16.11., 30.11. + 14.12.** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

23.11. in Godas und Neusteinreuth ▪ **24.11.** in Hopfau ▪ **28.11.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau



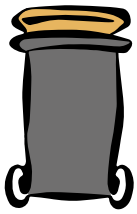
ALTPAPIER

GELBER SACK



17.11. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmannsberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath,** Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau ▪ **22.11.** in Godas und Neusteinreuth ▪ **17.11.** in Hopfau

21.11. + 05.12. in Haunritz, Kastl, **Kemnath,** Kötzersdorf, Löschwitz, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Waldeck. ▪ **23.11. + 07.12.** in Hopfau



BIOTONNE

Die Tonnen/Gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/Gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo. - Do. 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise:
monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:
Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst) Tel.: 116 117

Apothekennotdienste:

bis 11.11.	Franken Apotheke, Weidenberg
bis 18.11.	Apotheke Speichersdorf
bis 25.11.	Vorstadt-Apotheke, Kemnath
bis 02.12.	Apotheke Schütz, Weidenberg
bis 09.12.	Apotheke Schug am Turm, Kemnath
bis 16.12.	Stadt-Apotheke, Kemnath

Dezember-Ausgabe
Anzeigenschluss: 07.12.2022
Erscheinungstermin: 14.12.2022

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal November 2022 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt.

19.08.2022
Geburtsort: Bayreuth
Johannes Thomas Staufer
Eltern: Markus Hans und Bettina Elfriede Staufer, geb. Bauer
Kastl, Unterbruck 21

29.08.2022
Geburtsort: Weiden i.d.OPf.
Samuel Severin Bärlocher
Eltern: Flurin Marco Gabriel und Stephanie Sabine Bärlocher, geb. Hörl
Kemnath, Zwergau 6

05.09.2022
Geburtsort: Bayreuth
Marie Etterer
Eltern: Thomas Werner Etterer und Christina Agnes Scharf
Kemnath, Hohe Str. 37

14.09.2022
Geburtsort: Bayreuth
Leonard Volker Joschko
Eltern: Michael Werner und Susanne Rita Joschko, geb. Schenkl
Kemnath, Eisersdorf 22

19.09.2022
Geburtsort: Weiden i.d.OPf.
Johann Philip Gradl
Eltern: Maximilian Alfred und Lena Martina Gradl, geb. Lang
Kemnath, Bayreuther Str. 17

25.08.2022
Heiratsort: Kemnath
Florian Markus Müller und Anna-Lena Krügel
Kemnath, Waldeck, Unterer Markt 28

03.09.2022
Heiratsort: Kemnath
Klaus Georg Rödel und Barbara Charlotte Wagner, Pilvousek
Kemnath, Steinwaldstr. 20

03.09.2022
Heiratsort: Kemnath
Alexander Gerald Scharf und Julia Yvonne Margarethe Dagner
Kastl, Unterbruck 5
Pressath, Hessenreuth 23

22.10.2022
Heiratsort: Kemnath
Hans Bruno Birkner und Angelika Karl
Kemnath, Waldeck, Im Höritz 10

22.10.2022
Heiratsort: Kemnath
Sebastian Eduard Zeitler und Nina Manuela Andrea Loos
Kemnath, Fichtelgebirgsstr. 4

26.08.2022
Sterbeort: Kemnath
Therese Rosina Zeitler, geb. Riedl, 78 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

25.09.2022
Sterbeort: Kastl
Maria Theresia Kohl, geb. Vogl, 96 Jahre
Kastl, Wolframshof 9

„Aufgrund stetig strenger werdender Datenschutzgesetze bitten wir die Angehörigen von außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Standesamts Kemnath verstorbener Bürger und Bürgerinnen der Stadt Kemnath und Gemeinde Kastl künftig um eigenständige Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro Kemnath, sofern eine Veröffentlichung der Sterbedaten im KEM-Journal gewünscht werden sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Veröffentlichung andernfalls nicht mehr erfolgen kann.“

Auto Brucker

Reifen-Paket für 49,90 €

wechseln, waschen, wuchten, einlagern

DIREKT AUF IHR KONTO!

ENERGIEPRÄMIE 1.111 €

BEI KAUF EINES GEBRAUCHTWAGENS.

auf über 100 ausgewählte sofort verfügbare Fahrzeuge*

Informationen unter www.auto-brucker.de

* Aktion gültig bis 10.12.2022

www.auto-brucker.de

VW Passat Variant 2.0 TDI
Diesel, Automatik, 132.168 km, EZ 09/2018, 110 kW (150 PS), Sitzheizung, Tempomat, Klimaautomatik, Lederlenkrad, Freisprecheinrichtung, Müdigkeitserkennung, Winterpaket, ...

Neuer Preis: **17.790 €**
Alter Preis: 20.970 €
SSV-Rabatt: 3.180 €

Škoda Octavia Combi 2.0 TDI
Diesel, Automatik, Allrad, EZ 06/2019, 136.930 km, 135 kW (184 PS), Navi, Freisprecheinrichtung, DAB, WLAN, Regensensor, Lichtsensor, Müdigkeitserkennung, Kollisionswarner, ...

Neuer Preis: **23.870 €**
Alter Preis: 28.870 €
SSV-Rabatt: 5.000 €

Škoda Kodiaq Style 2.0 TDI
Diesel, Automatik, Allrad, EZ 12/2018, 58.213 km, 140 kW (190 PS), Keyless Go, Tempomat, Sitzheizung, Navi, Regensensor, Müdigkeitserkennung, Schaltwippen, Notbremsassistent, ...

Neuer Preis: **32.670 €**
Alter Preis: 36.970 €
SSV-Rabatt: 4.300 €

Seat Ibiza Style 1.6 TDI
Diesel, Schaltgetriebe, 39.266 km, EZ 04/2019, 70 kW (95 PS), Klimaanlage, Tempomat, Bluetooth, Musikstreaming, Bordcomputer, Lichtsensor, Müdigkeitserkennung, Winterpaket, ...

Neuer Preis: **14.970 €**
Alter Preis: 17.470 €
SSV-Rabatt: 2.500 €

Auto Brucker

ŠKODA Service · Nutzfahrzeuge Service · SEAT Service · CUPRA SERVICE · OPEL

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de

NEUE HAUTÄRZTIN

Mein Name ist Birgit Hoyer. Ich bin verheiratet mit Oliver Hoyer. Wir haben zwei Kinder, Oliver jun. (22 Jahre) und Hannah (20 Jahre). Ich bin Fachärztin für Dermatologie und Venerologie und besitze die Zusatzbezeichnung Allergologie. Ich wurde in Bayreuth geboren. In Erlangen habe ich studiert. Meine Facharztausbildung erfolgte in Bayreuth in der Klinik für Dermatologie und Allergologie (Dr. med. K.-P. Peters). Ab 2015 war ich als Oberärztin mit operativem Schwerpunkt dort tätig.

Im April 2021 wechselte ich in die Niederlassung und übernahm die Hautarztpraxis von Dr. A. Frank in Tirschenreuth. Einen besonderen Schwerpunkt stellte dabei weiterhin die operative Dermatologie dar. So kann der wachsenden Zahl an Hautkrebserkrankungen auch ambulant Rechnung getragen werden. Ich freue mich sehr auf den neuen Standort Kemnath. Voraussichtlich stehen wir Ihnen ab Januar 2023 in der Wunsiedler Straße 14 (Ganssmüller-Gebäude) zur Verfügung.

SCHINNER VERABSCHIEDET

Eine „doppelte“ Verabschiedung gab es jetzt für Armin Schinner: Bürgermeister Roman Schäffler dankte dem Gastronomen für seine langjährigen Dienste als Festwirt des Wiesenfestes sowie als Pächter des Foyers der Mehrzweckhalle. Schäffler erinnerte daran, dass Schinner 1987 als Wiesenfestwirt kurzfristig eingesprungen war und dieses Amt bis 2019 – dem letzten Fest vor der Corona-Pandemie – ausübte. Bereits 1986 hatte er die Pacht des Foyers übernommen, nachdem die vorherige Pächterin Maria Simon ihr Pachtverhältnis beendet hatte.

500 EURO FÜR JUGENDARBEIT

BAYERN FANCLUB BAVARIA KEMNATH SPENDETE AN TSV 1960 KASTL

Dass der FC Bayern Fanclub Bavaria Kemnath 1989 ein spendabler Verein ist, stellte er jetzt erneut unter Beweis. Nach Spenden für die FFW Dernau und die Flutopfer im Ahrtal durfte sich der TSV 1960 Kastl über einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro freuen. Im Vereinsheim, dem „Haisl“, übergab ihn erster Vorstand Rainer Kische an Holger Schmidt, 2. Vorstand des TSV 1960 Kastl. Mit dabei waren vom Bayern Fanclub zweiter Vorstand Johannes Kreuzer und Kassier Klaus Fiebig.

„Dieses Geld werden wir für unsere Jugendarbeit verwenden“, versprach Schmidt. Dankend nahmen er und Stefan Dötsch, der Trainer der E-Jugend, und D-Jugendtrainer Fabian Gilch auch den Schal des Fanclubs Kemnath in Empfang. Als Zeichen des Dankes überreichten sie den Kemnather Bayern-Fans einen Wimpel des TSV 1960 Kastl. „Anlässlich unseres 33-jährigen Bestehens haben wir ein Grillfest gefeiert. Für unsere Mitglieder waren Speisen und Getränke frei. Den Betrag in der aufgestellten Spendenbox haben wir großzügig auf 500 Euro aufgerundet“, erzählte Kische. **Text und Foto: jzk**

500 Euro gespendet

EINKAUF UND GENUSS BEI KERZENSCHEIN
CANDLELIGHT-SHOPPING AM 2. DEZEMBER

Nach zweijähriger coronabedingter Pause findet wieder ein Candlelight-Shopping in Kemnath statt. Die Veranstaltung, die vom KEM-Verband organisiert wird, beginnt am Freitag, 2. Dezember, um 16 Uhr und endet um 22 Uhr. Der Eintritt ist für Kinder bis 12 Jahre frei, für alle anderen kostet er 3 Euro.

Zahlreiche Fieranten und Kunsthandwerker bieten handgefertigte Waren aus Wolle, Holz, Metall, Glas, Ton, Filz, Wachs sowie Dekorationen für Haus und Garten, Schmuck, Stoff- und Strickwaren und vieles mehr zum Kaufen an. Die KEM-Verband-Geschäfte haben geöffnet und lassen sich die eine oder andere Überraschung für die Besucher einfallen. Zudem wurde wieder ein umfangreiches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, das Besucher – ob Groß oder Klein, Alt oder Jung – durch den Abend führt und für Begeisterung und strahlende Augen sorgen wird.

Beginn ist um 16 Uhr und bereits um 16.15 Uhr (ein weiteres Mal um 19 Uhr) lädt Marius Koslowski alle Besucher zu einer Familienzaubershow ins Gesellenhaus ein. Um 17 Uhr eröffnet 1. Bürgermeister Roman Schäffler das Candlelight-Shopping. Im Anschluss haben sich der Nikolaus und Knecht Rupprecht angesagt, die mit einer Pferdekutsche gezogen am Stadtplatz eintreffen und Geschenke an die Kinder verteilen. Um 18 Uhr tritt das Christkind auf und spricht einen Prolog. Von 17 Uhr bis 21 Uhr werden die Besucher an unterschiedlichen Plätzen durch die Kaibitzer Schlossbläser und die Attraktion des Abends, die Walking Santas, musikalisch unterhalten. Um 20 Uhr findet zusätzlich noch ein A-capella-Ereignis mit dem Auftritt von vocal X-tett am oberen Stadtplatz statt.

Um 21 Uhr wird eingeladen in die Stadtpfarrkirche zum Abschlusskonzert mit dem Zitherclub Erbendorf und Dr. h.c. Sissy Thammer (Intendantin Festival junger Künstler Bayreuth), die die musikalische Darbietung mit vorweihnachtlichen Gedanken bereichert. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden werden gerne angenommen und einem wohltätigen Zweck zugeführt.

CASA DORO
„Haus am Schirnitzbach"
Hinter dem Kloster 12 ▪ 95478 Kemnath
09642-69990 - 0 ▪ kemnath@casadoro.de

PFLEGE-TIPP

VERHINDERUNGSPFLEGE

Wenn Sie einen Angehörigen in seinem Zuhause pflegen, aber zeitweise verhindert sind, hat Ihr pflegebedürftiger Angehöriger unter Umständen Anspruch auf eine sogenannte Verhinderungspflege, kurz VHP. Die Verhinderungspflege ist eine zeitweise Vertretung der Hauptpflegeperson. In der Pflege ist sie daher auch geläufig unter den Begriffen Ersatzpflege oder Pflege-, Urlaubs- oder Krankheitsvertretung.

VORAUSSETZUNG FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE

Die pflegebedürftige Person muss mindestens seit 6 Monaten einen Pflegegrad 2 haben. Das bedeutet, auch bei Pflegegrad 3 bis 5 gibt es Leistungen der Pflegekasse. Bei Pflegegrad 1 wird die Verhinderungspflege nicht von der Pflegekasse bezahlt.

VERHINDERUNGSPFLEGE BEANTRAGEN

Den Antrag auf Verhinderungspflege stellen Sie bei der Pflegekasse des pflegebedürftigen Versicherten. Die Verhinderungspflege kann bis zu vier Jahre rückwirkend beantragt werden.

WIE LANGE GEHT VERHINDERUNGSPFLEGE?

Die Pflegeversicherung zahlt insgesamt sechs Wochen Verhinderungspflege bei einem Maximalbetrag von 1.612,00 €. Dieses Tagekontingent muss nicht an einem Stück beansprucht werden.

Gerne steht Ihnen unser CASA DORO Team bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung. Sie können uns telefonisch unter 09642 69990-0 oder per Mail unter kemnath@casadoro.de erreichen.

ENTLASTUNG FÜR KEMNATHER INNENSTADT
NEUE ZUFAHRT ZUR STAATSSTRASSE 2665 FREIGEGEBEN

Offizielle Freigabe

Wie schon mehrfach in den vergangenen Wochen konnte die Stadt Kemnath ein Bauprojekt mit Erfolg abschließen. Die neue Zufahrt von der Staatsstraße 2665 zur Gemeindeverbindungsstraße von Kemnath nach Berndorf ist fertiggestellt und sorgt nicht nur bei den Berndorfern für Erleichterung. Nach 14 Wochen Bauzeit gab Bürgermeister Roman Schäffler das Verbindungsstück zwischen beiden Straßen zusammen mit etlichen Ehrengästen aus Politik, Verwaltung, Polizei und den beteiligten Firmen offiziell für den Verkehr frei. Die Auf- bzw. Abfahrt bringt gleich mehrere positive Auswirkungen für den Verkehr in der Stadt Kemnath mit sich. Zum einen werden sowohl die bestehenden Zufahrten zur St 2665 als auch die Innenstadt deutlich entlastet, indem der überörtliche Verkehr von und nach Berndorf nicht mehr durch die Innenstadt fließen muss. Gleichzeitig sind Berndorf und der neu entstehende Stadtteil Kemnath Nord-West mit dem Realschulneubau, dem Sportpark und dem Baugebiet Kreuzwiese auf schnellerem Weg an das überörtliche Straßennetz angebunden. Insbesondere der Schulbusverkehr soll künftig über die neue Zufahrt laufen. Im Augenblick dürften aber vor allem die Berndorfer froh sein, die während der Baumaßnahme von Kemnath abgeschnitten waren.

Zusammen mit der Errichtung der Zufahrt wurden auch die Berndorfer Straße auf einer Länge von 455 Metern, 740 Meter Wirtschaftswege und die Staatsstraße 2665 auf einer Länge von 1.040 Metern bis zum Kreisverkehr bei der Firma Ponnath ausgebaut. Die Sicherheit der Benutzer der Wirtschaftswege wurde durch ausreichend Sichtweiten und Abstände verbessert und auf der St 2665 wurde neben einer Oberbauverstärkung auch die Einrichtung einer Linksabbiegerspur vorgenommen. Auf der Berndorfer Straße wurde außerdem ein „verkehrstechnisches Missgeschick beseitigt", erläuterte Bürgermeister Roman Schäffler.

Ingenieur Manuel Zwick führte dazu aus, dass die Straße bisher nicht parallel zu den Widerlagern (Stützkonstruktion) der Brücke verlaufen ist. Diese Situation wurde ebenfalls behoben. Besonders hervorzuheben ist laut Bürgermeister die hervorragende Zusammenarbeit mit der Regierung der Oberpfalz und dem Staatlichen Bauamt Amberg-Sulzbach. Man habe zusammen nach der besten Lösung gesucht und diese auch gefunden. Im März wurde der Auftrag schließlich an die Rädlinger Unternehmensgruppe aus Cham vergeben, die großes Lob von allen Seiten erntete. In ambitionierter Rekordzeit und bester Qualität habe das Unternehmen die Arbeiten ausgeführt. „Wenn ich einen Hut aufhätte, würde ich ihn ziehen." Diese Anerkennung des Bürgermeisters nahm Michael Russ von der Firma Rädlinger gerne entgegen. In Richtung Stadt endet die Berndorfer Straße derzeit noch in einer Baustelle. Ab Mitte Dezember etwa soll aber auch hier freie Fahrt möglich sein. „Wenn dann Ende nächsten Jahres auch die Stichstraße zur Realschule fertig ist und vom Schulbusverkehr genutzt wird, werden die Vorzüge erst richtig erkennbar sein, auch von den Anliegern im Norden Kemnaths. Wir können damit einige verkehrstechnische Nadelöhre auflösen." Die Bedeutung der Staatsstraße macht Bürgermeister Schäffler anhand konkreter Zahlen besonders deutlich: „Mit einer Frequentierung von 8.000 bis 9.000 Fahrzeugen hat die Straße ein Verkehrsaufkommen ähnlich der B 22." Der Kostenansatz beträgt insgesamt etwa 2,5 Millionen Euro. Die Auftragssumme der Firma Rädlinger liegt bei 1.490.000 Euro. Hinzu kommen die Kosten für den Grunderwerb von 1,3 Hektar, Planungen, Gutachten und Erdbewegungen. Unter Berücksichtigung des Ausschreibungsergebnisses wurden zuwendungsfähige Kosten in Höhe von knapp über 2 Millionen Euro anerkannt. Außerdem hat die Stadt die Kosten in Höhe von 400.000 Euro für die Erneuerung der Staatsstraße für das Staatliche Bauamt vorübergehend vorfinanziert, sodass beide Maßnahmen in einem Zug umgesetzt werden konnten. Die Auslagen werden der Stadt gemäß einer Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern zurückerstattet.

Mit diesem Projekt haben Stadtrat und Verwaltung laut Ingenieur Manuel Zwick die richtige Entscheidung getroffen und eine seltene Chance genutzt. 2020 habe er acht mögliche Planungsvarianten vorgestellt. Die jetzige Lösung habe sich dann als die Optimale herausgestellt. Auch der Flächenverbrauch konnte auf ein Minimum reduziert werden. Zwick nannte auch einige interessante Zahlen und Fakten. Die Rampenlänge misst 190 Meter und überwindet einen Höhenunterschied von 6,70 Metern. Insgesamt wurden hierfür 30.000 Kubikmeter Erdmasse bewegt. Zur besseren Veranschaulichung dieser Menge: Ein Fußballplatz wäre 3,75 Meter hoch mit Erde bedeckt.

NEUE VERORDNUNG
FÜR WINTERDIENST UND STRASSENREINIGUNG

Der Stadtrat hat in seiner Oktober-Sitzung eine neue Verordnung erlassen, nämlich die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter. Die Verordnung regelt - wie schon die bisherige - die Räum- und Streupflicht der Anwohner im Winter. Neu hinzu kommen die Reinigung und Reinhaltung, die je nach Bedarf das ganze Jahr über umzusetzen sind. Solche Regelungen zur Straßenreinigung sind in Städten und Gemeinden gängige Praxis und auch andernorts schon lange üblich. Wir haben die wichtigsten Punkte der Verordnung in einer Übersicht zusammengefasst und bitten um Beachtung:

Winterdienst

IN WELCHEM ZEITRAUM?

- an Werktagen ab 6:30 Uhr
- an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr
- bis 20 Uhr

WO?

- Geh- und Radwege, die an das Grundstück angrenzen oder das Grundstück erschließen an allen öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortschaft

WAS IST ZU TUN?

- von Schnee räumen
- bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte zum Beispiel mit Sand oder Splitt bestreuen
- nur bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder Steigungen) ist das Streuen von Tausalz erlaubt

WOHIN MIT SCHNEE UND EIS?

- der Verkehr darf durch Räumgut nicht gefährdet oder erschwert werden
- Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind freizuhalten

www.kemnath.de

Straßenreinigung

WAS WIRD GEREINIGT?

- Gehwege
- gemeinsame Geh- und Radwege
- innerhalb der Reinigungsfläche befindliche Teile der Fahrbahn einschließlich Parkstreifen
- Grünstreifen

WIE WIRD GEREINIGT?

- Kehren und Entfernen von Kehricht, Schlamm und Unrat
- Entfernen von Laub
- Entfernen von Gras, Moos und Unkraut aus Ritzen und Rissen
- Freimachen von Abflussrinnen und Kanaleinläufen

WIE OFT?

- nach Bedarf

WAS IST NICHT ERLAUBT?

- Putz- oder Waschwasser auskippen
- Fahrzeuge waschen
- Gehwege durch Tiere verunreinigen lassen
- Steine, Bauschutt, Gerümpel etc. auf oder neben der Straße lagern
- oder in Abflussrinnen, Kanaleinlaufschächte, Durchlässe oder Gräben schütten

www.kemnath.de

STEFAN ZAUS GEHT, HERMANN DAUBENMERKEL KOMMT

PERSONELLER WECHSEL IM KEMNATHER STADTRAT

Einen „fliegenden Wechsel“ bei der GRÜNEN-Fraktion gab es im Oktober im Kemnather Stadtrat: Der langjährige Stadtrat Stefan Zaus hatte die Niederlegung seines Mandats angekündigt, dem Wunsch hatte das Gremium auch einstimmig entsprochen. Gleichzeitig konnte in der Sitzung bereits Zaus‘ Nachfolger begrüßt werden: Auf der GRÜNEN-Liste folgte als nächster Kandidat Hermann Daubenmerkel, der das Mandat auch annahm. Die anschließende Vereidigung des „Neulings“ nahm Bürgermeister Roman Schäffler vor. Die offizielle Verabschiedung von Stefan Zaus, der seit 2002 dem Gremium angehört hatte – erst für die CSU, dann für die GRÜNEN -, soll in der Weihnachtssitzung des Stadtrates erfolgen.

Neuer Stadtrat

Der ausgeschiedene Stadtrat zog ein ambivalentes Resümee seiner Tätigkeit im Gremium. „Ich habe nie einen Hehl daraus gemacht, dass ich mit manchen Entwicklungen nicht zufrieden bin“, so Zaus. Er glaube nicht an den endlosen Reichtum und das endlose Wachstum einer Kommune. Dies, so Zaus, sollte eigentlich auch der Ansporn dafür sein, immer seine Meinung zu vertreten. „Ich habe aber die Sprache verloren. Und ein sprachloser Stadtrat macht seinen Job nicht mehr“, bekannte Zaus. Sein Rückzug aus dem Gremium sei deshalb die logische Konsequenz. Sein Nachfolger, so Zaus, habe die Sprache und die Ideen, um im Stadtrat effektiv zu arbeiten. Dem Gesamtgremium gab er den Wunsch mit auf den Weg, künftig nicht alles so weiter zu machen wie bisher.

EIN BESONDERES ERLEBNIS

EINKAUFSLISTEN-APP IM ALLTAG INTEGRIEREN

Stefanie Baier, Quartiersmanagerin der Stadt Kemnath, und Isolde Guba von der Kommunalen Wohnberatungsstelle des Landkreises hatten zu einem besonderen Einkaufs-Erlebnis eingeladen. Die Vorbereitung darauf bestand darin, eine Einkauflisten-App zu installieren und weitere interessante Zusatzfunktionen zu entdecken. Der User hat z. B. die Möglichkeit, gemeinsam mit Familienangehörigen die Einkaufslisten-App zu nutzen, d. h. der andere bekommt eine Meldung an seinem Smartphone, wenn etwas auf der Liste geändert wurde.

Das kann ein neues Produkt sein, das hinzugefügt wurde. Aber auch der Hinweis, dass der Partner bereits eingekauft hat und so wertvolle Zeit eingespart werden kann, die man dann lieber gemeinsam verbringt. Die Gruppe konnte beim Einkauf erste Erfahrungen mit dieser neuen Nutzung des Smartphones machen. Bei einem reichhaltigen Frühstück wurden weitere Möglichkeiten mit KI-basierten Systemen für den alltagstauglichen Einsatz ausgetauscht. Fazit der Teilnehmer: Tolle Sache und für den Alltag absolut sinnvoll.

Interessierte haben die Möglichkeit, weitere Geräte in der Musterwohnung in Tirschenreuth zu testen. Hier geht es um den Umgang, die Sinnhaftigkeit und den Einsatz technischer Geräte im Alltag. Das Angebot richtet sich an alle, die erst einmal schauen möchten, anfassen und erklärt haben möchten, ob ein bestimmtes Gerät hilfreich sein kann. Eine Auswahl an Produkten, wie z.B. Wisch-Roboter, Spielkonsole, Sprachassistenten oder ein sprechendes Fotoalbum stehen zur Verfügung. Die Kommunale Wohnberatung, Kompetenznetzwerk "Mein Daheim" des Landkreises Tirschenreuth, wurde als lokaler Partner des Projekts „Digitale Souveränität älterer Menschen mit KI-Technologien fördern” ausgewählt. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die BAGSO, Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V., hatten zur zweiten Förderrunde für das Jahr 2022 ausgerufen. An insgesamt 32 Standorten in ganz Deutschland bietet es Älteren die Möglichkeit, KI-Technologien kennenzulernen und sich mit den Chancen und Risiken auseinanderzusetzen. Terminvereinbarungen unter: Tel. 09631/88427 oder per E-Mail: isolde.guba@tirschenreuth.de

Die App macht es leichter

FAIRTRADE AKTUELL

KEMNATHS SCHOKOLADENSEITE SCHON ÜBER 4700 BÄUME GEPFLANZT

Wir freuen uns, dass Sie alle zum Erfolg unseres Fairtrade-Projekts beitragen und wollen bald die 5000er Marke knacken! Die Schul- und Stadt Kemnath-Edition der „Guten Schokolade“ ist wie immer in den REWE Märkten Kemnath, Neusorg, Speichersdorf und Erbendorf erhältlich. Außerdem verkaufen Schüler der Realschule jeden Freitag in der großen Pause die Stadtedition in unserem schuleigenen Eine-Welt-Kiosk. Einfach Schokolade kaufen und dabei Gutes tun!

Den QR-Code zum individuellen Baumzähler von „Plant for the planet“ gibt es hier:

TERMINE KOLPING

- 12.11. Beteiligung am Volkstrauertag, 17 Uhr an der Stadtpfarrkirche anschließend Zug zum Kriegerdenkmal
- 3.12. Kolpinggedenktag, 18 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche, 19 Uhr: Kolpinggedenktag im Gesellenhaus
- 5. und 6.12. Nikolausaktion der Kolpingsfamilie, Anmeldung im Pfarrbüro 09642 2833
- 15.12. bis 17.12. Kemnather Wintergarten zusammen mit der Feuerwehr Kemnath
- 18.12. Adventsfenster, 16 Uhr Treffpunkt an der Stadtpfarrkirche, Wanderung zur Kolpinghütte bei Schönreuth, 17 Uhr Adventsfenster an der Hütte

KOLPING Kemnath

Reinigungskraft (m/w/d) Minijob

Die **WISAG Gebäudereinigung** sucht Sie ab sofort in **Kemnath** als

Ihre Arbeitszeiten:

- **Montag** bis **Freitag** ab 15:30 Uhr für ca. **1,75 Stunden pro Tag**

Wir bieten Ihnen:

- Selbstverständlich: **pünktliche Lohnzahlung nach Tariflohn**
- Kostenfreie hochwertige Arbeitskleidung sowie Arbeitsmaterial
- **Wir unterstützen Ihre Kinder und Enkelkinder!** Profitieren Sie vom attraktiven Förderprogramm unserer KiWIS Stiftung – z. B. für Nachhilfe, Musikerziehung und spannende Freizeitangebote

WISAG

Bewerben Sie sich auf **wisag.de/karriere** (Kennziffer 216983).

WISAG Gebäudereinigung Rhön GmbH & Co. KG
Marita Urban
Inselkammerstraße 4
82008 Unterhaching
Tel.: +49 8945 1035 4004
marita.urban@wisag.de
www.wisag.de

Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 9 22 90

APOTHEKENTIPP

LIEFERENGPÄSSE VON ARZNEIMITTELN

Vor ca. zweieinhalb Jahren waren Lieferengpässe von Arzneimitteln schon einmal Thema unseres Apothekentipps. Verunreinigungen bei bestimmten Blutdrucksenkern führten damals großflächig zu Rückrufen und Lieferausfällen. In den letzten Wochen hat sich die Liefersituation bei bestimmten Medikamenten wieder verschlechtert. Doch anders als noch 2020 sind die Engpässe nicht auf einzelne Wirkstoffe beschränkt.

Woher kommen die jetzigen Lieferausfälle?

- Die Probleme in den weltweiten Lieferketten betreffen natürlich auch Arzneistoffe. Diese werden aus Kostengründen weiterhin hauptsächlich in Indien oder Asien produziert. Kommt es hier zu Problemen, merkt man die Folgen weltweit.
- Aufgrund der nervösen Grundstimmung kommt es auch immer wieder zu lokalen Versorgungsengpässen. Fallen die ersten Hersteller aus, versuchen Apotheken, die Lager mit Alternativen aufzustocken, um die Arzneimittelversorgung aufrecht erhalten zu können. Leider können andere Hersteller diese gestiegene Nachfrage nicht auffangen.
- Auch die Rabattverträge verschärfen die Lieferengpässe. Da nur wenige Hersteller den Zuschlag zur Belieferung der Krankenkassen erhalten, fahren die übrigen Firmen langfristig ihre Produktion herunter. Sollte es bei den Rabattpartnern zu Problemen kommen, tun sich andere Hersteller schwer, kurzfristig einzuspringen.
- Zuletzt kommen auch ganz banale Gründe hinzu, wie z. B. Engpässe bei Verpackungen oder Umstellungen in der Produktion.

Die unterschiedlichen Gründe addieren sich auf und führen zu einer schwierigen Gesamtsituation. Die Apotheken investieren deshalb enorm viel Zeit in die Suche nach Alternativen für Sie. In Regel zahlt sich diese Mehrarbeit auch aus: Meist können wir ein gleichwertiges Medikament eines anderen Herstellers anbieten oder in Zusammenarbeit mit dem Arzt auf einen verwandten Wirkstoff ausweichen. Auch ein Einzelimport - speziell für Sie aus anderen Ländern - ist mit etwas Vorlauf möglich.

Ihr Dr. Sebastian Vonhoff (Apotheker)

33 VERDIENTE FLORIANSJÜNGER GEEHRT

LANDRAT VERLIEH EHRENZEICHEN FÜR 40 UND 25 JAHRE AKTIVEN DIENST

40 Jahre dabei

Langjährige aktive Feuerwehrmänner – in diesem Fall waren es wirklich nur Männer – der Wehren im Bereich der Stadt Kemnath sowie der Gemeinde Kastl wurden jetzt für ihren treuen ehrenamtlichen Dienst geehrt. Zusammen sind die ausgezeichneten Floriansjünger der Wehren Guttenberg, Kötzersdorf, Zwergau, Höflas, Atzmannsberg-Köglitz, Schönreuth, Kastl, Waldeck und Unterbruck seit über 1000 Jahren bei der Feuerwehr aktiv. Beim Feuerwehrehrungsabend im Foyer der Mehrzweckhalle Kemnath händigte Landrat Roland Grillmeier das Ehrenzeichen für 40 und 25 Jahre aktiven Dienst bei der Feuerwehr aus und sparte bei seiner Rede nicht mit Lob für die aktiven Männer: „Die Feuerwehr ist eine Schule fürs Leben!“ Den Gemeinden zollte er Lob dafür, dass sie gerne Geld in die Hand nehmen, um ihre Feuerwehren optimal auszurüsten. „Die Ausstattung ist immer besser geworden“, so Landrat Grillmeier. Aufgrund der gewachsenen Aufgaben der Wehren sei dies dringend geboten. Auch wenn man es nicht hoffe, so müssten die Feuerwehren auch auf künftige möglicherweise unbekannte Szenarien vorbereitet sein, so Grillmeier mit Blick auf die Lage auf dem Energie-Sektor und eventuell mögliche Stromausfälle.

Die Ehrungen nahm Grillmeiner gemeinsam mit den beiden Bürgermeistern Roman Schäffler und Hans Walter, Kreisbrandrat Andreas Wührl, Kreisbrandinspektor Otto Braunreuther sowie den beiden Kreisbrandmeistern Florian Braunreuther und Alois Schindler vor. Insgesamt 33 Auszeichnungen standen auf dem Programm. Das Ehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Dienst ging an Josef Schraml, Reinhold Dumler und Thomas Schraml (alle FFW Guttenberg), Hans Kastner (FFW Zwergau), Alois Brunner, Josef Wöhrl, Josef Birkner, Andreas Kastner, Richard Schindler, Alois Schindler, Jürgen Kindermann, Albert Schindler, Richard Prieschenk und Markus Schmidt (alle FFW Atzmannsberg-Köglitz), Alfred Hörl und Markus Stich (beide FFW Schönreuth) sowie Karl Wöhrl (FFW Unterbruck). Auf der Liste für 25 Jahre aktiven Dienst standen: Stefan Pflanzl (FFW Kötzersdorf), Thomas Koller (FFW Höflas), Marco Dötsch, Bernhard Busch, Christian Busch, Tobias Hösl, Stefan Busch, Andreas Schraml, Stefan Prieschenk und Franz Schraml (alle FFW Atzmannsberg-Köglitz), Josef Schultes und Hans Heining (beide FFW Schönreuth), Sven Buchner (FFW Kastl), Rainer Lukas und Marcus Völkl (beide FFW Waldeck) sowie Martin Stangl (FFW Unterbruck).

25 Jahre dabei

VON DER LABORTECHNIK BIS ZUR „DURCHLEUCHTUNG“

BISCHOF VODERHOLZER BESUCHTE SIEMENS HEALTHINEERS

Wenn irgendwo auf der Welt ein Patient mit einem Röntgen- oder Angiografiesystem, einem Magnetresonanz- oder Computertomografen untersucht wird, geschieht dies häufig mit Technik aus Kemnath. Der Regensburger Bischof Rudolf Voderholzer hat sich den Oberpfälzer Standort von Siemens Healthineers angeschaut und bekam während seines knapp vierstündigen Besuchs tiefe Einblicke von Standortleiter Michael Braunreuther, Kaufmännischen Leiter Bernhard Rupprecht, Vertreter des Betriebsrats sowie weiteren leitenden Mitarbeitern vermittelt. Begleitet wurde der Bischof vom Ortsgeistlichen Stadtpfarrer Thomas Kraus (Kemnath) sowie den weiteren Pfarrern Martin Besold (Pfarrei Erbendorf), Heribert Stretz (Pfarreiengemeinschaft Kastl-Waldeck), Edmund Prechtl (Pfarreiengemeinschaft Burkhardsreuth – Pressath – Schwarzenbach) sowie Pfarrvikar Justin Kishimbe (Pfarreiengemeinschaft Kulmain-Immenreuth).

Zu Beginn des Besuchs informierten die Siemens-Verantwortlichen über die Geschichte des Unternehmens seit der Gründung 1962, die Schwerpunktsetzungen sowie die weltweiten Aktivitäten. Bei einem ausführlichen Rundgang durch das Unternehmen bekam der Bischof fundierte

Interessierter Bischof

Einblicke in die Bereiche Radiotherapie, 3D-Druck, Logistik und Entwicklung vermittelt. Vorgestellt wurden dabei auch Produkte, die sich momentan noch in der Erforschungsphase befinden. In einem Round-Table-Gespräch zum Abschluss wurden unter anderem die Themen Sonntagsarbeit, Vereinbarung von Familie und Beruf, Perspektiven für Jugendliche, Inklusion sowie die Veränderungen in der Arbeitswelt durch Corona angesprochen.

„TOUGH TRAIL“ SORGT FÜR SPASS
NEUER ACTION-PARCOURS AM EISWEIHER

Die Stadt Kemnath ist um eine Attraktion reicher. Auf dem neuen „Tough Trail“ am Eisweihergelände können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren Kraft, Geschicklichkeit, Ausdauer, Schnelligkeit und Balance trainieren und dabei eine Menge Spaß haben. Die neue Spielanlage greift eine Trendsportart auf, die durchaus körperlich herausfordernd ist: Parcours. Viele kennen die Fernsehsendung „Ninja Warrior“, bei der mitgefiebert werden kann, ob die Athleten die komplexen Hindernisse meistern, am Ende die finale Wand erklimmen und dabei eine neue Bestzeit aufstellen. Der „Tough Trail“ der Firma Eibe aus Röttingen greift dieses Prinzip auf. Hangeln, springen, balancieren und klettern fordern auch in der Kemnather „Miniversion“ einige sportliche Fähigkeiten und Kreativität, oft in der Kombination. Ziel ist es, die Fähigkeiten des eigenen Körpers kennenzulernen, zu trainieren und dadurch die Herausforderungen des Parcours zu meistern. Die einzelnen Elemente haben unterschiedliche Schwierigkeitsgrade und erinnern an reale Vorbilder im städtischen Raum: Treppen, Mauern, Parkbänke, Geländer. Alleine, in der Gruppe oder im Wettkampf – wie die Anlage genutzt wird, bleibt den Kindern und Jugendlichen selbst überlassen. Anders als bei vielen herkömmlichen Spielgeräten wird hier nicht nur Selbstständigkeit gefördert, sondern vor allem vielseitige Bewegungsabläufe. „Der Tough Trail ist eines der ersten Geräte dieser Art in Deutschland“, erklärt Bürgermeister Roman Schäffler. Es war ein besonderes Anliegen des Bürgermeisters, auch den älteren Kindern und Jugendlichen Raum für Aktivität zu schaffen. Das Gelände am Eisweiher eigne sich dafür optimal. Die Stadt hat in den Parcours 34.000 Euro investiert. Eine Erweiterung mit Elementen für jüngere Kinder ist geplant.

Tough Trail

AUCH MENTAL FIT
SPORTSCHÜTZEN AUS KASTL BEREITEN SICH VOR

Nach weitläufiger Auffassung benötigt ein guter Schütze nur ein sicheres Auge und eine ruhige Hand. Dabei ist es viel mehr, was einen treffsicheren Sportschützen auszeichnet. Neben den allgemeinen Fähigkeiten wie Körperbeherrschung, Kondition, Disziplin und Technik wird vor allem der mentalen Stärke eine immer größere Bedeutung beigemessen. Gerade wenn es gilt, im Leistungssport weiter an die Spitze aufzurücken, spielt sich sehr vieles im Kopf ab. Um sich in diesem Bereich zu verbessern, hatten die Kastler Sportschützen zu einem ganztägigen Workshop „Mentaltraining für Sportschützen“ mit dem bekannten Coach Markus Koch eingeladen. Der Münchener ist selbst ein erfolgreicher Schütze und war Techniktrainer der deutschen Crossbow-Nationalmannschaft, deren Aktive unter anderem 14 Weltmeistertitel gewonnen haben. Als Mentaltrainer hat er auch schon Spitzensportler wie Manuel Neuer oder Felix Neureuther betreut. Koch zeigte den Teilnehmern anhand zahlreicher Beispiele und praxisnaher Übungen anschaulich auf, wie man seine Trainingsleistungen besser abrufen oder bei einer Schwächephase im Wettkampf zur bekannten Stärke zurückkehren kann. Es wurden Atem- und Mentalübungen erprobt, mögliche Störfaktoren des Alltags und die Erholungsoptimierung im Schlaf thematisiert sowie Mentalpläne erarbeitet. Sportlich ging es beim Gehirntraining auf der Schießanlage zu. Bei den „Life Kinetic“-Trainingsformen wurden mit kleineren Bällen spielerisch Übungen absolviert, um die Wahrnehmung mit kognitiven Herausforderungen und ungewöhnlicher, spaßiger Bewegung zu koppeln. Ziel dabei ist, durch die unterschiedlichen Aufgaben viele neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen zu schaffen, um im Sport und im Alltag leistungsfähiger zu werden – für Sportschützen ein ganz wichtiger Punkt im Hinblick auf Konzentration, Gleichgewicht und Stressfestigkeit. Die ganztägige Veranstaltung vermittelte den Teilnehmern passende Lösungen, um durch Stärkung des mentalen Bereichs bessere Schießergebnisse zu erzielen.

Mentaltrainer Markus Koch

VERDIENSTMEDAILLE IN BRONZE

REGIERUNG ZEICHNETE KOMMUNALPOLITIKER AUS DER VG AUS

Ausgezeichnete Lokalpolitiker

Eine besondere Ehre wurde vier Kemnather und einem Kastler Kommunalpolitiker zuteil. Im Spiegelsaal der Regierung der Oberpfalz in Regensburg überreichte Regierungspräsident Walter Jonas die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze dem Altlandrat und ehemaligem Stadtratsmitglied Wolfgang Lippert, dem Altbürgermeister, Kreisrat und Stadtratsmitglied Werner Nickl, dem ehemaligen zweiten Bürgermeister Josef Krauß, dem ehemaligen Stadtratsmitglied Michael Hautmann und dem ehemaligen Gemeinderatsmitglied Johann Wopperer. Mit der kommunalen Verdienstmedaille werden jedes Jahr Personen durch das Bayerische Innenministerium ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht haben.

Wolfgang Lippert war von 1996 bis 2008 Mitglied des Stadtrates in Kemnath und von 2002 bis 2008 Kreisrat des Kreistages Tirschenreuth. Während seiner Zeit als Landrat von 2008 bis 2020 habe er vor allem durch sein diplomatisches Geschick und sein unermüdliches Streben nach parteiübergreifenden Lösungen weit über die Landkreisgrenzen hinaus große Wertschätzung erlangt, wie Regierungspräsident Jonas in seiner Laudatio besonders hervorhob. In den letzten Monaten seiner Amtszeit agierte er zudem als Krisenmanager während der ersten Hochphase der Corona-Pandemie, von der der Landkreis Tirschenreuth besonders betroffen war. „Mit Ihrer ruhigen und rationalen Arbeitsweise haben Sie auch hier zahlreiche schwierige Entscheidungen zum Wohle des Landkreises getroffen."

Eine weitere Medaille erhielt Werner Nickl, der 18 Jahre lang – von 2002 bis 2020 – als erster Bürgermeister die Geschicke der Stadt Kemnath leitete. Zeitgleich war er Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft und der Schulverbände Kemnath sowie Grundschule und Mittelschule Kemnath. Seit 2002 ist Werner Nickl zudem Mitglied des Kreistages Tirschenreuth. Nach seiner Zeit als Bürgermeister setzt er seine kommunalpolitische Arbeit für Kemnath nun als Mitglied des Stadtrates fort. In seiner Amtszeit konnten viele Projekte verwirklicht werden. Darunter der Bau einer Kinderkrippe, die Sanierung des Kindergartens, die Gründung des Familienzentrums „Mittendrin", die Gestaltung der Burgruine Waldeck sowie der Um- und Neubau des Rathauses.

Der dritte Preisträger Josef Krauß kann auf ein drei Jahrzehnte andauerndes Engagement in der Kommunalpolitik zurückblicken. Von 1990 bis 2020 setzte er sich ohne Unterbrechung als Stadtratsmitglied zum Wohle und für die Belange der Kemnather Bürger ein. „Mit Loyalität und ständiger Einsatzbereitschaft standen Sie zudem zehn Jahre als zweiter Bürgermeister dem ersten Bürgermeister zur Seite", betonte Jonas. Zwölf Jahre lang hatte Josef Krauß das Amt des Fraktionssprechers der CSU inne, war 30 Jahre lang Mitglied des Bauausschusses und 18 Jahre lang Mitglied der Gemeinschaftsversammlung.

Den längsten Zeitraum der kommunalpolitischen Tätigkeit hat Michael Hautmann hinter sich. Bereits im Oktober 1974 bekleidete er als Gemeinderatsmitglied und ab 1975 als Ortssprecher von Kötzersdorf ein kommunales Ehrenamt. Von 1978 bis 2020, also mehr als 40 Jahre lang, war er ohne Unterbrechung Mitglied des Stadtrates Kemnath. Während dieser Zeit habe er sehr viele wichtige Entscheidungen mitgetragen. Unter anderem war Michael Hautmann 30 Jahre lang Mitglied im Bauausschuss und erster Vorsitzender des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Kemnath-West und des Gemeindeteils Oberbruck der Gemeinde Kulmain.

Ebenfalls mehr als vier Jahrzehnte – von 1978 bis 2020 – war Johann Wopperer durchgehend Mitglied des Gemeinderates Kastl. Über viele Jahre war er außerdem als Verbandsrat im Wasserzweckverband Kastl-Löschwitz (1978 bis 1984), im Schulverband Kemnath-Kastl (1996 bis 2008) sowie im Bauausschuss (1984 bis 2020) tätig. Während seiner Amtszeit wirkte er an der Umsetzung vieler wichtiger Maßnahmen für die Gemeinde mit, unter anderem an der Ausweisung mehrerer Baugebiete, der Sanierung und Erweiterung der Grundschule und des Kindergartens. Zudem wurden verschiedene Gewerbebetriebe angesiedelt und erweitert.

„IM ABGANG BLUMIG“
STATT-THEATER GASTIERT AM 21. JANUAR IN KEMNATH

Die Stadt Kemnath lädt erstmalig zu einer Kabarettveranstaltung im Mehrzweckraum der Grundschule Kemnath ein. Dazu konnten die Künstler der Kleinkunstbühne STATT-THEATER aus Regensburg gewonnen werden. Inge Faes-Wagner, Tobias Ostermeier und Matthias Leitner kommen am 21. Januar 2023 mit ihrem Programm „Im Abgang blumig“ nach Kemnath und versprechen einen unterhaltsamen Abend. Neben den gesellschaftlichen Problemen unserer Zeit widmet sich das Trio auch anderen Themen. So geht es zum Beispiel um das Menschenrecht auf Rausch, die Tücke der Hörgeräte, den Spezialistenwahn oder das Leid des Reporters an sturmumtoster Küste.

Das Statt Theater gibt es bereits seit 40 Jahren und erfreut sich großer Beliebtheit im Großraum Regensburg. Alle namhaften bayerischen sowie auch sehr bekannte deutsche und österreichische Kabarettisten waren hier bereits zu Gast. Neben diesen Gastdarstellern verfügt es aber eben auch über ein eigenes, wortgewandtes Kabarettisten-Team, das nun nach Kemnath kommt. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Für kleine Snacks und Getränke in der Pause ist gesorgt. Karten zum Preis von 18 Euro gibt es ab 21. November 2022 im Textilhaus Högl und im „Bücherladen“.

„DJANGO 3000 UNPLUGGED“
KONZERT AM 8. FEBRUAR 2023 IM FOYER DER MEHRZWECKHALLE

Echte Djangos brauchen keinen Strom! Django 3000, die Chiemgauer Desperados, laden zu einem Konzert der besonderen Art. Ein in ihrer Heimat Staudach-Egerndach längst legendär gewordenes Konzertformat, welches Besucher aus der gesamten Nation seit Jahren für eine Woche ins beschauliche Alpenvorland im Chiemgau lockt, geht auf Reisen. Am 8. Februar kommen sie auf Einladung der neu gegründeten KEMevent GmbH ins Foyer der Mehrzweckhalle. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Mit haarsträubenden Anekdoten aus dem Leben einer bayerischen Gypsyband und jeder Menge Rhythmus im Blut kommt der Django3000 Caravan in intimer Atmosphäre völlig ohne Verstärker, dafür mit glühender Gipsy-Leidenschaft hautnah zu den Zuhörern. „Django 3000 Unplugged“, das ist ein so intimes wie mitreißendes Konzerthighlight ohne Netz und doppelten Boden. Die Funken fliegen, der Boden bebt, die Stimmung knistert, wenn die legendär gewordene „Heidi“ zum Greifen nah ums Lagerfeuer tanzt! Gipsy Soul, wie Gott sie geschaffen hat: pur und unvermittelt! Echtes Herzblut braucht eben keine Steckdose. Django 3000 sind viel herumgekommen vom Ural bis nach Indien, und sie haben einiges zu erzählen aus der »wuiden weiden Welt«! Wer ihnen also schon immer nahe genug sein wollte, um das Weiße in den Augen dieser urigen Burschen zu sehen, der hat jetzt die einzigartige Gelegenheit dazu. Tickets gibt es ab sofort unter www.kemevent.de

Kreisverband Tirschenreuth

Bayerisches Rotes Kreuz

Tagespflege & Ambulante Pflege.

Bunter, umsorgter, gelassener.

Tagespflege Kemnath d‘Hutzastubn
Bürgermeister-Högl-Str. 11 a
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-50**
tagespflege-kemnath@kvtirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Heidi Ohnemüller,
Pflegedienstleitung

Ambulante Pflege Team Kemnather Land / Kösseine
Telefon 09642 **7297**
ambulante@kvtirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Angelika Landgraf,
Teamleitung

www.brk-tirschenreuth.de

Wir brauchen Verstärkung!

Wir sind ein modernes, mittelständisches und in der Region führendes Handelsunternehmen in den Bereichen Mineralöle und Holzbrennstoffe.

Verstärken Sie unser Team als

LKW-Fahrer

(m/w/d) für Nah-/Verteilerverkehr

Wir erwarten:
- Führerscheinklasse CE, vorhandene Fahrpraxis
- Einsatzbereitschaft / Flexibilität und teamfähiges Arbeiten

Wir bieten:
- leistungsgerechtes Einkommen, sicheren Arbeitsplatz, angenehmes Betriebsklima sowie alle Vorteile eines mittelständischen Unternehmens dieser Branche

Sind Sie interessiert?
Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bevorzugt per Mail an as@stich-kemnath.de oder an Stich Energie ZN der Deglmann Energie GmbH & Co.KG, Herrn Alfred Stich, Röntgenstraße 13, 95478 Kemnath.

Wir freuen uns auf Sie!

STICH ENERGIE

Stich Energie
ZN der Deglmann Energie GmbH & Co.KG
Röntgenstraße 13
95478 Kemnath

Tel. 09642 915859-0
info@stich-kemnath.de **www.stich-kemnath.de**

Kanzlei Höpping
Rechtsanwalt Carsten Höpping
Anzensteinstraße 16 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 0 96 42 - 91583-30
www.kanzlei-hoepping.de

ANWALTTIPP

KRANKSCHREIBUNG NACH KÜNDIGUNG

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hat in einem Urteil vom 08.09.2021 (Az. 5 AZR 149/21) entschieden, dass die Krankschreibung zum Zeitpunkt der Kündigung bis zum Ablauf der Kündigungsfrist, zu Zweifeln an der Krankschreibung führen kann. Wird nach dem BAG ein Arbeitnehmer, der sein Arbeitsverhältnis kündigt, am Tag der Kündigung arbeitsunfähig krankgeschrieben, dann kann dies den Beweiswert der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung insbesondere dann erschüttern, wenn die bescheinigte Arbeitsunfähigkeit passgenau die Dauer der Kündigungsfrist umfasst.

In seiner Begründung stellte das BAG auf die Darlegungs- und Beweislast für den Anspruch auf Entgeltfortzahlung ab. Der Anspruch ergibt sich grundsätzlich aus § 3 Abs. 1 S. 1 EFZG, wenn der Arbeitnehmer durch Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit an seiner Arbeitsleistung verhindert ist, ohne dass ihn ein Verschulden trifft. Hierfür trägt der Arbeitnehmer die Darlegungs- und Beweislast.

Der Beweis wird in der Regel durch die Vorlage einer ärztlichen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung geführt. Der ordnungsgemäß ausgestellten Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung kommt ein hoher Beweiswert zu. Ein bloßes Bestreiten durch den Arbeitgeber genügt nicht, um den Beweis zu erschüttern. Stimmt jedoch die Dauer der Krankschreibung passgenau mit der Kündigungsfrist überein, dann ist laut BAG davon auszugehen, dass der Beweiswert der vorgelegten Arbeitsunfähigkeit erschüttert ist. Die zeitliche Koinzidenz zwischen bescheinigter Arbeitsunfähigkeit und Beginn und Ende der Kündigungsfrist führt hier zu ernsthaften Zweifeln am Bestehen der Arbeitsunfähigkeit.

Dies hat zur Folge, dass dem Arbeitnehmer die volle Darlegungs- und Beweislast trifft, der im Zweifel nur durch konkrete Tatsachen entsprochen werden kann, die den Schluss auf eine bestehende Erkrankung zulassen. Hierzu ist substantiierter Vortrag zum Beispiel dazu erforderlich, welche Krankheiten vorgelegen haben.

Sollten Sie sich in dieser Situation befinden und Hilfe benötigen, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Carsten Höpping, Rechtsanwalt

33 TOUREN ZU NATUR-SCHÖNHEITEN

„STEINWALD-ALLIANZ“ VERÖFFENTLICHT ERSTMALS WANDERMAGAZIN

Bunte Wälder, frische Luft und kühle Temperaturen – der Herbst ist die ideale Jahreszeit zum Wandern. Kürzlich veröffentlichte die Steinwald-Allianz erstmalig ein Wandermagazin mit einer Auswahl der schönsten Routen in der Region. Von Mehrtagestouren bis zu kleinen Rundgängen ist für jeden etwas dabei.

Auf 76 Seiten zeigt die Steinwald-Allianz den Facettenreichtum im Steinwald, Kemnather Land und Waldnaabtal. Die ausgewählten Routen führen nicht ausschließlich zu bekannten Sehenswürdigkeiten wie Oberpfalzturm oder Burgruine Weißenstein. Viele Wanderwege, darunter auch neu markierte, bringen Wanderer zu versteckten Schönheiten in der Natur. Vom Fernwanderweg bis zu familienfreundlichen Rundwegen ist in der Broschüre alles enthalten.

Jede der insgesamt 33 Touren verfügt über eine Übersichtskarte mitsamt Streckeninfos, Höhenprofil und Einkehrmöglichkeiten. Mittels QR-Code besteht zudem die Möglichkeit, die Wege online im Tourenportal aufzurufen. Dort können sich Interessierte die gpx-Daten herunterladen, oder Touren selbst planen. Die Broschüre ist ab sofort kostenfrei erhältlich in der Geschäftsstelle der Steinwald-Allianz (Bräugasse 6, 92681 Erbendorf) sowie bestellbar unter www.steinwald-urlaub.de/prospektbestellung oder per E-Mail unter folgender Adresse: info@steinwald-allianz.de.

KOLPING
Kemnath

Preisschafkopf
am Freitag,
18. November
um 20 Uhr
im Gesellenhaus

Startgebühr: 7 Euro
Einlass: 19 Uhr
1. Preis: 100 Euro
2. Preis: 50 Euro
u. v. w. Preise
Auf euren Besuch
freut sich die
Kolpingfamilie Kemnath

Katholisches Kinderhaus St. Anna
Alte Straße 1, 95478 Waldeck
Tel. 09642-91 165 (Büro)
Email: kindergarten-waldeck@web.de
Träger:
Katholische Kirchenstiftung Waldeck
Unterer Markt 18, 95478 Waldeck
Email: pfarramt.waldeck@t-online.de

Wir suchen ab sofort:

w/m/d

Kinderpfleger oder eine päd. Ergänzungskraft
für 20 Stunden in der Kinderkrippe

und

Kinderpflegerin für 30 Stunden
im Kindergarten

Ein nettes familiäres und aufgeschlossenes Team wartet auf neue, motivierte, fantasievolle engagierte Mitarbeiter-/innen.

Das Haus St. Anna ist eine katholische Einrichtung mit der Pfarrei Waldeck als Träger.

Wir liegen sehr naturgebunden in der Nähe von Kemnath und sind ein zweigruppiges Haus, in dem es eine Kindergartengruppe und eine Kinderkrippe gibt.

Unser Haus hat auch ein Waldgrundstück und wird gerade zertifiziert zum Naturparkkindergarten!

Unsere Öffnungszeiten sind von 7:00 – 16:00 Uhr, die Arbeitszeit wird dem Bedarf angepasst.

Die Vergütung richtet sich nach ABD.

Ihre Bewerbungen können Sie persönlich abgeben, per Post oder per E-Mail. Für Fragen stehen wir Ihnen unter der 09642/91165 zur Verfügung.

Auf Ihre Unterlagen und Interesse freuen sich der Träger und Kinderhausteam.

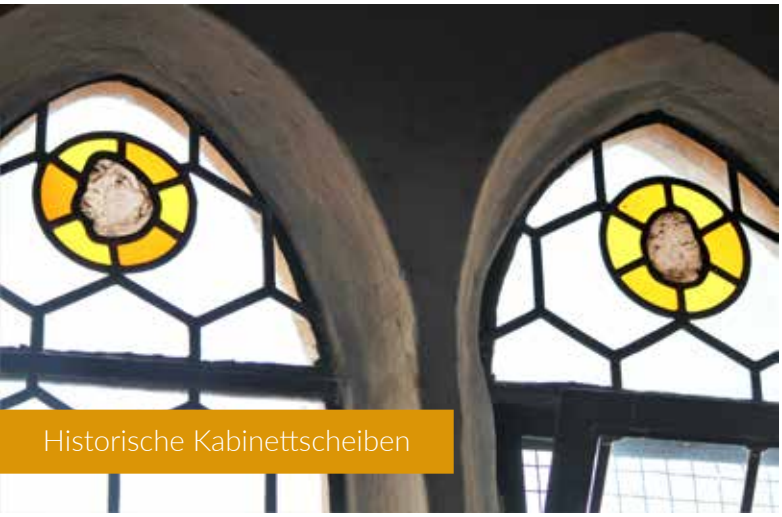
EIN STÜCK KEMNATHER KIRCHENGESCHICHTE

FRIEDHOFSKIRCHE ST. MARIA MAGDALENA WURDE FÜR 393.000 EURO SANIERT

Die jüngste Sanierungsmaßnahme an der Friedhofskirche St. Maria Magdalena in der Pfarrei Kemnath ist abgeschlossen: Große Freude herrscht aus diesem Grund bei Stadtpfarrer Thomas Kraus und Architektin Helga Rembeck vom beauftragten Büro „rembeck & partner Architekten“ aus Erbendorf. Die Kosten für die Maßnahme beliefen sich auf insgesamt 393.587 Euro, von der Diözese Regensburg gab es hierfür einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent. Die andere Hälfte der Kosten wurde mit Eigenmitteln der Pfarrei sowie mit Zuschüssen der Stadt Kemnath, des Landkreises Tirschenreuth, des Bezirks Oberpfalz und der Bayerischen Landesstiftung gedeckt.

Architektin und Pfarrer

Zu den durchgeführten Maßnahmen an dem Gotteshaus gehörten die Sanierung des Fassadensockels, die Sanierung der Fassade, die Instandsetzung der Stützen bei der Empore sowie die Sanierung der Kirchenfenster. „Die Geschichte der Kirche reicht über 400 Jahre zurück“, berichtet Stadtpfarrer Thomas Kraus. In den Jahren 1604 bis 1606 wurde sie als nachgotischer Saalbau durch die Reformierten errichtet. Der Friedhof war bereits 1558 angelegt worden. Im Jahr 1626 übernahmen die Katholiken bei der Gegenreformation dieses Gotteshaus und stellten es unter das Patronat der Heiligen Maria Magdalena. „Bemerkenswert ist, dass es auch heute kein Bild beziehungsweise keinen Altar der Patronin gibt“, sagt der Stadtpfarrer. Ausgestattet ist die Friedhofskirche mit Gegenständen aus verschiedenen Epochen wie beispielsweise großen vorreformatorischen Kruzifix, Teilen des früheren Chorgestühls der säkularisierten Klosterkirche und über 300 Jahre alten Epitaphien.



Historische Kabinettscheiben

Neuer Glanz

Die bemalte Holzfelderdecke ist von außergewöhnlichem Reiz: In einem Feld über der Empore finden sich die Buchstaben W S sowie die Jahreszahl 1606 und schaffen damit den direkten Bezug zur Entstehungszeit. Eine Besonderheit ist auch die Holzempore, die in dieser Form kaum noch erhalten ist. Die beiden Stützen zeigten erhebliche Schädigungen durch Feuchtigkeit im Fußpunkt, nötig waren deswegen der Einbau eines Streifenfundamentes, der Neueinbau eines zusätzlichen Querbalkens sowie die Sanierung der Stützenfüße.

Viel Arbeit wurde auch in die Sanierung der Fassade gesetzt. „Diese ist historisch befundet wurden, alle schädigenden Materialien wurden entfernt. Sie ist nach historischem Vorbild restauriert worden und schaut jetzt so aus wie zur Erbauung der Kirche“, erklärt Architektin Helga Rembeck. Bei den Kirchenfenstern wurde die schadhafte Bleiverglasung ausgebaut und durch Antikglas ersetzt. Zwei kleine unscheinbare Kabinettscheiben befinden sich nach wie vor im nördlichen Fenster der Empore. Sie sind mit zwei Porträtköpfen bemalt und haben ebenfalls eine jahrhundertelange Geschichte: Der Volksmund überliefert, dass es sich dabei um Porträts von Luther und Calvin handelt.

Stadtpfarrer Kraus und Architektin Rembeck sind froh darüber, dass die Sanierung unfallfrei über die Bühne gegangen ist und das Projekt – verzögert durch den Seelsorger-Wechsel in Kemnath sowie die Corona-Beschränkungen – ein gutes Ende gefunden hat. Damit das Gesamtensemble sich nun in neuem Glanz präsentieren kann, hatte in der Vergangenheit auch die Stadt Kemnath als Eigentümerin die direkt an die Kirche angeschlossene ehemalige Aussegnungshalle deutlich „aufgehübscht“.

BUCHTIPP

DAS TEAM DER KÖB KASTL EMPFIEHLT

„DUNKLE IDYLLE“

Eine alte Villa im regnerischen, tristen Hamburg. Teresa erfährt beim Einzug mit ihrer Familie, dass hier vor über einem Jahr ein 4-jähriger Junge verschwunden ist. Die Schatten der Vergangenheit lauern an jeder Ecke. Was verbirgt das Haus, in dem immer wieder merkwürdige Dinge geschehen? Die erfolgreiche Jugendbuch-Autorin Carmen Korn schafft es mit diesem Thriller den Leser in den Bann zu ziehen und konstant Spannung aufzubauen. Nicht auf blutrünstige Art, aber mit einem fesselnden Erzähl-Stil, umgeben von einer Atmosphäre aus vielen Geheimnissen und einer gewissen Traurigkeit. Der Sprachstil ist schlicht, aber passt zur trüben Stimmung in diesem Buch, das sich perfekt für zwischendurch eignet.

Carmen Korn
„Dunkle Idylle“

Rowohlt Rotfuchs
256 Seiten

NOCH ZWEISTELLIG

THERESE MERKL WURDE 99 JAHRE

Gemeindliche Glückwünsche

Ihren 99. Geburtstag konnte vor wenigen Tagen Therese Merkl in Reuth bei Kastl feiern. Im Kreise ihrer Familie verbrachte die rüstige Jubilarin zuhause ihren Ehrentag. Zugleich gratulierten ihr zahlreiche Freunde und Bekannte aus der Ortschaft bzw. aus der Pfarrei. Die Glückwünsche des Gemeinderates und der Gemeinde Kastl überbrachte Bürgermeister Hans Walter, ebenso gratulierte Pfarrer Heribert Stretz. Stolz und froh ist Therese Merkl, dass sie trotz ihres hohen Alters nach wie vor sehr fit ist. Somit könne sie die täglichen Tätigkeiten stets alleine machen und ist selten auf Unterstützung angewiesen. Gerne liest sie alltäglich aufmerksam die Zeitung, um auf dem Laufenden zu bleiben und sich über das Geschehen in der Gemeinde und der Region zu informieren. Tägliches Pflichtprogramm sind auch das Kreuzworträtsel sowie weitere Rätsel, um weiterhin geistig fit zu bleiben.

KLEINANZEIGE

Urlaubsbegleitung gesucht!
Ältere Frau sucht eine Frau mit Auto als Urlaubsbegleitung in einer 4-Sterne-Ferienwohnung in Bad Neualbenreuth mit 2 Schlafzimmern. 7 ÜN mit Frühstück, einem 3-Gänge Menü und einem Grillabend pro Person 274€. Benzinkosten und freier Eintritt ins Sibyllenbad garantiert. Termin frei wählbar. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 09642/5249986

Inh. Stefanie Baier
Amberger Straße 59
95478 Kemnath

TAXI MIETWAGEN Priebe-Baier

BAXI, Kranken-, Dialyse-, Kurier- & Transferfahrten

09642 2412
09642 7599
info@taxi-priebe.de

2 x für Sie in KEMNATH

EINFACH ONLINE VORBESTELLEN!

DR. VONHOFF APOTHEKEN

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke
Stadtplatz 21 09642/92290
Seeleite 4 09642/7037050

www.apotheke-kemnath.de

VORWEIHNACHTLICHE STIMMUNG IM ADVENT

„WINTERGARTEN“ GEHT HEUER ERSTMALS IN KEMNATH ÜBER DIE BÜHNE

Nachdem die Eröffnung des Kemnather Wintergartens nun schon zwei Jahre - bedingt durch Corona - abgesagt werden musste, soll es heuer endlich soweit sein und der Wintergarten darf seine Pforten für die Besucher öffnen. An den vier Adventswochenenden jeweils donnerstags bis samstags von 16 bis 21 Uhr heißt es dann „KEM'ts“ vorbei zum gemütlichen Beisammensein in der Grünanlage beim Stadtgraben – die zu diesem Zeitpunkt vielleicht auch ein weißes Kleid tragen wird.

Verschiedene Kemnather Vereine werden die Bewirtung zugunsten der Vereinskasse übernehmen und den Besuchern abwechslungsreiche Schmankerln bieten – natürlich dürfen auch der wärmende Glühwein sowie weitere Heißgetränke nicht fehlen. Zudem wird an jedem Wochenende ein kleines Rahmenprogramm mit musikalischen Darbietungen stattfinden, um den Aufenthalt noch angenehmer zu gestalten. Darüber hinaus ist das Veranstaltungsgelände mit energiesparender LED-Beleuchtung und verschieden Deko-Highlights geschmückt. Auch der Nikolaus und das Christkind haben ihr Kommen bereits angekündigt!

Seit letztem Jahr im August unterstützt Holger Pühl (EHP Elektro Pühl) die Flutopfer in RP und NRW. Aus zahlreichen Aktionen sind seitdem schon sehr viele Spenden zusammengekommen, die den Familien vor Ort zu Gute kamen. Jedoch ist die Hilfsbedürftigkeit immer noch sehr groß und die Menschen sind weiterhin auf Unterstützung angewiesen. Aus diesem Grund wird Holger Pühl mit weiteren freiwilligen Helfern bei der Eröffnung des Wintergartens am Donnerstag, 24. November, die Bewirtung mit Speisen und Getränken übernehmen und den Erlös komplett der Flutopferhilfe zukommen lassen. Auch Bürgermeister Roman Schäffler hat hier gerne wieder zugesagt, diese Hilfsaktion zu unterstützen. Darum hofft Holger Pühl, dass nicht nur viel Essen und Getränke gekauft werden, sondern auch der eine oder andere Euro in der Spendenbox landet, die dort bereitstehen wird. Weiterhin kann aber auch gerne über das Spendenkonto Geld gespendet werden. Infos dazu gibt es bei Holger Pühl unter E-Mail fohhp@web.de

Zahnarztpraxis Dr. Schmid
Wunsiedler Str. 40 ▪ 95478 Kemnath
✆ 09642 - 1498
Notfallhandy: 0170/4371092

ARZTTIPP

PARODONTITIS

Fast jeder zweite Mensch in Deutschland leidet im Laufe seines Lebens unter einer mehr oder weniger ausgeprägten Parodontitis. Symptome dieser häufigen Erkrankung sind rötlich verfärbtes Zahnfleisch, Zahnlockerungen und Zahnfleischbluten. Da eine Parodontitis im Frühstadium nicht weh tut, bleibt sie ohne den jährlichen Check beim Zahnarzt leicht unentdeckt.

Betroffene Patienten fragen häufig, was sie selbst tun können, damit eine Parodontitis möglichst nicht entsteht oder harmlos verläuft. Hier die wichtigsten Tipps zur Vorbeugung:

- Zusätzlich zur „normalen“ Mundhygiene Zahnzwischenräume reinigen: Machen Sie sich die tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume zur Gewohnheit. Verwenden Sie in jedem Zahnzwischenraum die passende Interdentalbürste. Bei der Auswahl der passenden Bürsten und bei Fragen zur richtigen Anwendung helfen unsere Prophylaxe-Assistentinnen.
- Mundspülungen verwenden oder Ölziehen: Beides schwemmt Bakterien aus oder inaktiviert sie. Führen Sie täglich bis zu dreimal eine Mundspülung mit Listerine oder ähnlichen Spülungen bzw. Schwarzkümmelöl durch. Listerine enthält wie Schwarzkümmelöl leicht antibakteriell wirkende ätherische Öle.
- Gesunde Ernährung: Um möglichst immunstark zu sein, ernähren Sie sich so gesund wie möglich. Wer z. B regelmäßig grünen Tee trinkt, stärkt damit sein Zahnfleisch und kann laut einer japanischen Studie auch einer Parodontitis vorbeugen.
- Rauchen aufgeben: Raucher haben neben vielen anderen Risiken auch ein sechsmal höheres Risiko, an Parodontitis zu erkranken.
- Zahnarztbesuch: regelmässige Kontrollen und Messungen der Zahnfleischtaschen bei Ihrem Zahnarzt.
- PZR: lassen Sie sich in das Prophylaxeprogramm Ihrer Zahnarztpraxis aufnehmen.

Dr. Franz-Gregor Schmid,
zertifizierter Implantologe und Parodontologe

MITTENDRIN

FAMILIEN- UND BÜRGERZENTRUM
DER STADT KEMNATH

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

November 2022

Mi., 09.11. **„Raus in die Natur“** mit Wanderführerin Martina Dötsch, für 4-5-Jährige und ihre Eltern, 15.00 – 16.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Mi., 09.11. **Inklusionsprojekt „Kemnaths KinderKunst“** mit den Künstlerinnen und Künstlern des Ateliers „Rote Katze“ Bayreuth, 15.00 – 17.30 Uhr, mit Anmeldung (weiterer Termin 30.11.2022)

Mi., 09.11. **Spieleabend für Erwachsene** mit Sandra Hader und Pirmin Balk, ab 19.00 Uhr immer am zweiten und vierten Mittwoch im Monat im Mittendrin, kostenlos, mit Anmeldung bei Sandra Hader unter 0170/49 77 356 (gern per WhatsApp) – nächster Termin 23.11.2022

Do., 10.11. **Stillstunde** mit AFS-Stillberaterin Flori Hopp, 9.30 – 11.00 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung bis spätestens Mittwochmittag

Fr., 11 11. **Nachholtermin Vortrag mit Kochvorführung „Der erste Brei – selbstgemacht!“** mit Diät-Assistentin Barbara Michalski, 9.30 – 11.30 Uhr im Mittendrin-Café, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Fr., 11.11. **Selbsthilfegruppe für Menschen mit Zwangserkrankung** 18.30 – 19.30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Sa., 12.11. **Geburtsvorbereitungs-Crashkurs** mit Hebamme Andrea Jahreiß, 9.00 – 17.00 Uhr im Mittendrin-Kursraum, die Kosten übernimmt die Krankenkasse, mit Anmeldung

Di., 15.11. **Beginn Babymassage-Kurs** mit Kinderkrankenschwester Michaela Kotlar, 9.15 – 10.00 Uhr, 5x im Kursraum des Mittendrin, Kosten 45 Euro inkl. Öl und Skript

Di., 15.11. **Online-Vortrag „Babys Ernährung im ersten Jahr“** mit Diplom-Oekotrophologin Eva Gibhardt 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Mi., 16.11. **Trauertreff** mit Trauerbegleiterin Elke Burger, 18.00 – 20.00 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung bei Frau Burger unter 09642/1699 oder burger.elke@web.de

Do., 17.11. **Vortrag „Rechtliche Ansprüche und finanzielle Hilfen rund um Schwangerschaft und Geburt“** mit Diplom-Sozialpädagogin Gisela Worf von der Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt TIR, 19.30 – 21.00 Uhr im Mittendrin-Kursraum, kostenlos, mit Anmeldung

So., 20.11. **Frühstück für alleinerziehende Eltern** mit Elke Burger und Donata Zöllner, 9.30 – 12.00 Uhr, Kosten 5 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder, mit Anmeldung

Di., 22.11. **Gruppe für Menschen mit Depression** mit Diplom-Psychologin Evelyn Gäbler, 19.00 - 20.30 Uhr im Kursraum des Mittendrin, kostenlos, mit Anmeldung

Di., 22.11. **Online-Vortrag „Gesund und fit durch die Schwangerschaft“** mit Diplom-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann, 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos durch Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Do., 24.11. **Vortrag „Grenzen setzen und Grenzen wahren in Beziehungen“** mit der systemischen Familientherapeutin Dr. Melanie Wolters, 19.30 – 21.00 Uhr im Mittendrin-Kursraum, Kosten 5 Euro pro Person – für Paare 8 Euro, mit Anmeldung

Sa., 26.11. **Reparaturcafé** mit unseren versierten Ehrenamtlichen, 14.00 – 16.00 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Di., 29.11. **Online-Vortrag „Babynahrungen unter der Lupe“** mit Diplom-Oekotrophologin Kristina Heinzel-Neumann, 19.00 – 20.30 Uhr, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden i. d. Opf., mit Anmeldung

Das Mittendrin macht Herbstferien
vom 31.10. – 04.11.2022,
das Büro ist am 03. und 04.11.2022 besetzt.

Ehrenamtlich geleitete, wöchentliche Termine:

Familienfrühstück am Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr, Familiencafé mit Vorlesestunde am Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr. Vorlesestunde in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Kemnath parallel zum Familiencafé am Mittwoch von 15.15 – ca. 16.00 Uhr. Die Vorlesestunde richtet sich an Kinder ab etwa 3 Jahren.

Interkultureller Lauftreff am Dienstag, Treffpunkt um 18.00 Uhr am Mittendrin.

Unterschiedliche Selbsthilfegruppen „Kreuzbund“ Suchtselbsthilfe jeden Montag 19.30 – 20.30 Uhr, „Anonyme Alkoholiker“ jeden Freitag 20.00 – 21.00 Uhr, „Menschen mit Zwangserkrankung“ (Termine bitte anfragen)

Weitere Informationen und Anmeldung zu den unterschiedlichen Kursen und Veranstaltungen unter Telefon 09642/70 33 800 (Mo. – Fr. von 8.30 - 12.30 Uhr), team@mittendrin-kemnath.de über Facebook Mittendrin Stadt Kemnath oder Instagram mittendrin_stadt_kemnath.

LEBEN plus

Treffen für pflegende Angehörige erstmals am Donnerstag, 24.11.2022 im Foyer der Mehrzweckhalle in Kemnath. Das Treffen beginnt um 14:30 Uhr. Alexandra Beyer (examinierte Pflegefachkraft) leitet das Treffen und freut sich auf viele Interessierte. Aktuell bitten wir um Anmeldung im LEBENplus Büro. Diese Gruppe bietet die Möglichkeit zum Austausch mit anderen pflegenden Angehörigen. Ebenso gibt es eine Plattform, um Fragen an eine examinierte Fachkraft mit langer Berufserfahrung in der Pflege zu richten. Ab Januar 2023 besteht an diesen Treffen auch die Möglichkeit einer Betreuung von Pflegebedürftigen in Zusammenarbeit mit der Caritas-Krankenpflege in Kemnath. Weiter Infos folgen im nächsten Kem-Journal.

Die nächste Sibyllenbad-Fahrt der Senioren ist am Mittwoch, 14.12.2022. Die Busfahrt inkl. Eintritt in die Therme kostet 20 Euro. Anmeldungen sind im LEBENplus Büro, telefonisch (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail bis zum 12.12.22 möglich. Josef Zaglmann wird die Teilnehmer auf der Fahrt begleiten. Besonderer Dank gilt der Stadt Kemnath, die einen Teil der Kosten für die Busfahrt übernimmt. Abfahrt ist um ca. 10 Uhr am Busbahnhof in Kemnath (Alte Post). Mittagessen ist im Adamhof geplant, Speisen und Getränke sind bei Einkehr im Gasthof vor Ort zu bezahlen.

Am Mittwoch, 21.12.2022, um 14:30 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich zur Adventsfeier im Foyer eingeladen. Bei Punsch, Tee und Gebäck wird auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Auch für musikalische Unterhaltung und ein kleines Rahmenprogramm ist gesorgt.

Den Einkaufsservice für Senioren erreichen Sie immer Montag und Mittwoch von 8:30 bis 11:00 Uhr. In dieser Zeit können Bestellungen durchgegeben werden. Diese werden dann am gleichen oder einen Tag später von unseren Helferinnen und Helfern direkt nach Hause geliefert. Bitte vormerken: Zwischen den Feiertagen ist das LEBENplus Büro geschlossen. Ab 9. Januar 2023 ist das Büro wieder geöffnet.

Weitere Informationen bekommen Sie im LEBENplus Büro bei Stefanie Baier, immer Montag- und Mittwochvormittag von 8:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung im LEBENplus Büro am Stadtplatz 43 (gegenüber Polizeigebäude) in Kemnath. Unter 09642 91 58 210, Mobil: 01522 250 95 70 oder per E-Mail: baier@meinlebenplus.de können Sie einen Termin vereinbaren.

DER NEUE OPEL ASTRA SPORTS TOURER

ZEIGT SEINER KLASSE, WAS GEHT.

Der neue Opel Astra Sports Tourer ist deutsche Ingenieurskunst in Bestform. Er bietet mit bis zu 1.634 l Gepäckraum jede Menge Platz und innovative Lösungen für intelligentes Beladen. Die fortschrittlichen Fahrer-Assistenzsysteme sorgen für mehr Sicherheit und Komfort.

- **Adaptives IntelliLux LED® Pixel Licht[2]**
- **Volldigitales Cockpit mit 10"-Touchscreen-Farbdisplay und digitalem 10"-Fahrerinfodisplay**
- **Teilautonomes Intelli-Drive System[2]**
- **Smarte Fahrer-Assistenzsysteme wie Frontkollisionswarner mit Automatischer Gefahrenbremsung[2]**

UNSER BARPREISANGEBOT

für den **Opel Astra Sports Tourer Elegance, 1.2 Turbo, 81 kW (110 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe,** Betriebsart: Benzin

SCHON AB **28.650,00 €**

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,7-5,6 l/100 km; Kurzstrecke: 6,9-6,8 l/100 km; Stadtrand: 5,8-5,6 l/100 km; Landstraße: 5,0-4,9 l/100 km; Autobahn: 5,9-5,8 l/100 km; CO_2-Emissionen (kombiniert): 129-127 g/km.[1]

[1] Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO_2-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

[2] Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

AUTO HENSEL
Nähe aus Tradition

FILIALE WEIDENBERG AUTOHAUS KIESSLING
Bahnhofstr. 8+11 95466 Weidenberg
09278 - 91220 www.opel-hensel-weidenberg.de

SEGEN FÜR NEUE KINDERKRIPPE

IN DER PFARREI WALDECK WURDEN 1,6 MILLIONEN EURO INVESTIERT

Den kirchlichen Segen hat die Kinderkrippe in der Pfarrei Waldeck kürzlich erhalten. Die Krippe ist ein Erweiterungsbau des bereits seit 1996 bestehenden Katholischen Kindergartens St. Anna, der sich in der Trägerschaft der Katholischen Kirchenstiftung Waldeck befindet.

Dem Segensakt vorausgegangen war ein festlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk. Pfarrer Heribert Stretz erinnerte an das afrikanische Sprichwort „Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf." Dieser Satz habe auch in unserer Gesellschaft lange Gültigkeit besessen. Viele seien an der Erziehung eines Kindes in Zeiten der Großfamilien als Miterzieher beteiligt gewesen – die Eltern, die Geschwister, Großeltern, Onkel und Tanten, die Nachbarn, die Kinder im Dorf. „Heute verlagert sich ein Teil der Erziehungsarbeit immer mehr in den Bereich der Krippen, Kindergärten und Schulen. Menschen setzen Vertrauen in das Können und Talent der Erzieherpersönlichkeiten und wünschen sich beste äußere Rahmenbedingungen für ihre Kinder", so der Pfarrer. Mit der Segnung der neuen Kinderkrippe bringe man ganz bewusst zum Ausdruck, dass Gott in diesem Kinderhaus seinen Platz haben soll.

Pfarrer Heribert Stretz segnete die neue Einrichtung

Leonhard Zintl von der Waldecker Kirchenverwaltung sprach von einem besonderen Moment für die Pfarrei Waldeck und die Kirchenstiftung. „Der Bau einer Krippe bedeutet auch Zukunftssicherung für den Kindergarten", so Zintl. Damit gelinge es, die Kinder schon früher anzusprechen und den Eltern ein attraktives Angebot zu machen. Die Kinderkrippe bedeute auch eine Aufwertung des ganzen Ortes Waldeck.

Der verantwortliche Architekt Günther Lenk skizzierte kurz das Bauvorhaben und erinnerte daran, dass die Projektidee bis ins Jahr 2017 zurückreiche. Trotz aller Entwicklungen und Verwerfungen auf dem Bausektor sei es gelungen, die

Wohlfühlambiente in der neuen Kinderkrippe

Kinderkrippe pünktlich fertigzustellen. Geschaffen wurden zwölf Plätze, von denen zehn bereits belegt sind. „Alle Firmen haben an einem Strang gezogen", so Lenk.

Kemnaths Bürgermeister Roman Schäffler erinnerte daran, dass verschiedene Varianten für den Krippenbau geprüft worden waren. Mitte 2020 habe dann ein Zuwendungsantrag gestellt werden können. Die Gesamtkosten für die Maßnahme liegen bei 1,6 Millionen Euro, dabei gab es staatliche Zuschüsse in Höhe von 400.000 Euro, einen Zuschuss der Diözese Regensburg in Höhe von 100.000 Euro sowie 50.000 Euro der Kirchenstiftung Waldeck. Die Stadt Kemnath hat gut eine Million Euro beigesteuert. „Das ist es uns auch wert", betonte der Bürgermeister. Ohne eine Kinderkrippe wäre der Bestand des Kindergartens auf Dauer sicherlich schwierig geworden. Pfarrer Heribert Stretz segnete die neuen Räumlichkeiten sowie ein buntes Holzkreuz, das er an die Stellvertretende Einrichtungsleiterin Melanie Wehlmann überreichte. Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von Beate Zehrer auf dem E-Piano.

NEUE EINSATZKRÄFTE UND ERFOLGREICHE ABSCHLÜSSE
AUS DEN FEUERWEHREN DER VG KEMNATH

Bereit für den Einsatzdienst bei der Feuerwehr

Feuerwehrausrüstung sicher beherrschen, Geräte richtig bedienen, Gefahren nicht nur erkennen, sondern auch darauf reagieren: Sechs Feuerwehrmänner und zwei Feuerwehrfrauen der Wehren Guttenberg, Kastl und Waldeck absolvierten jüngst die Feuerwehrgrundausbildung, legten die Prüfung des Basismoduls der modularen Truppausbildung ab und bestätigten damit für Feuerwehreinsätze gerüstet zu sein. So haben mit Erfolg Jonas Hautmann, Jeremias Wagner, Jonas Zeitlmann, Alexander Schatz, Fabian Dumler, Nina Dumler, Magdalena Zeitler und Johannes Dimper den Lehrgang zum Truppmann bzw. zur Truppfrau mit Bravour bestanden. In Kemnath waren es vier Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau, die die erste Prüfung der Feuerwehrgrundausbildung ablegten: Eva Scharnagl, Marco und Fabian Wöhrl, Thorsten Lachmann und Fabian Pokorny.

Für weitere Feuerwehrleute im Bereich der VG ging es um die Abschlussprüfung der modularen Truppausbildung: Erste-Hilfe leisten, die Wasserversorgung vom Hydranten zur Pumpe herstellen oder auf „Störfaktoren" bei Einsätzen richtig reagieren sowie Einsatzbefehle koordiniert abarbeiten waren einige Inhalte. Feuerwehrleute der Wehren Atzmannsberg-Köglitz (1), Kastl (7) und Löschwitz-Kaibitz (7) meisterten dies: Tobias Leibl, Annika Leibl, Lukas Ohlinger, Sebastian Bauer, Daniel Kastner, Sophia Miedel, Christian Merkl, Markus Busch, Jonas Zeitler, Bastian Wagner, Peter Heining, Daniela Kugler, Markus Kroher, Sebastian Gailer sowie Johanna Deubzer. Und auch bei der Feuerwehr Kemnath gab es Erfolgsnachrichten: Hier zeigten Theresa Frank, Christina Lehner, Corinna Panzer, Samuel Kausler und Jaden Kahlert eindrucksvoll ihr Können und Wissen sowie Kommunikations- und Reaktionsfähigkeit bei den Prüfungen. **Text und Foto: mde**

Tüchtige und erfolgreiche Feuerwehrleute

Wir suchen eine **pädagogische Ergänzungskraft** [m/w/d]

Unser Team arbeitet mit **Herzblut und Leidenschaft**
im **Waldkindergarten**!
Du auch? Dann brauchen wir DICH!

Was du mitbringst:
Eine riesige Portion Neugierde, Spaß, Experimentierfreude,
Fantasie und Kreativität.
Ab **März 2023** brauchen wir Verstärkung
für **10-25 Std./Woche(unbefristet)**.

Auch **Tagesmütter** können mit einer Weiterbildung bei uns starten.

Bitte melde dich bei **Interesse und Fragen**
per Telefon 0170 8300 818
oder Email info@goldbacher-wurzelzwerge.de
bei unserer Leitung Sabine Reindl.

Waldkindergarten „Die Goldbacher WurzelZWERGE" e. V.
Neugrünberg
95508 Kulmain
www.goldbacher-wurzelzwerge.de

HINTER DEN KULISSEN DER

KITA
LI-LA-LÖHLE & AM SONNENHÜGEL

EIN ICH UND DU ERGIBT EIN WIR!

Die Maulwurfgruppe startete dieses Jahr mit dem Thema „Ein Ich und Du ergibt ein WIR“. Am Anfang begleitete uns das Bilderbuch „Das kleine ich bin ich“, in diesem geht es um ein ungewöhnliches Tier, das eigentlich gar nicht so richtig weiß, was es ist. Bin ich eine Kuh, bin ich ein Pferd oder doch ein Fisch? Am Ende stellt das ungewöhnliche Tier fest: Ich bin ich! Und ist darüber sehr glücklich. Die Kinder haben sich erst einmal mit sich selbst auseinandergesetzt, was gehört alles zu mir, wie sehe ich aus und haben dazu Bilder gemalt. Also, nun wissen wir, wer wir sind, aber woher kommen unsere Gefühle? Das Farbenmonster hat uns in seinem Bilderbuch erzählt, wie es sich fühlt und warum und, dass alle Gefühle eine bestimmte Farbe bei dem Monster haben. Daraufhin haben wir uns auch mit unseren Gefühlen beschäftigt: Wie fühlen wir uns, wenn uns jemand etwas wegnimmt oder wenn wir uns streiten? Wir sind wütend und manchmal traurig, aber auch fröhlich und glücklich. Es gibt schöne Gefühle und es gibt Gefühle, die wir lieber nicht haben wollen. Außerdem gibt es ein Empfinden, das jeder kennt und gerne hat. Wenn wir mit unseren Freunden zusammen spielen, lachen und Spaß machen können. Dieses Gefühl ist unschlagbar. Durch das Bilderbuch „Das kleine Wir“ haben wir erfahren, dass das kleine Wir immer dann auftaucht, wenn zwei sich gerne mögen. Das kleine Wir sieht etwas aus wie ein großes, grünes und flauschiges Monster. Dieses wohnt in unserem Herzen und wird immer größer und stärker, je besser wir uns verstehen und unsere Freundschaft pflegen. Jetzt kommt das große ABER: Wenn man sich streitet, wird das kleine Wir immer kleiner und zieht sich in unser Herz zurück bis es ganz verschwunden ist. Bei einem Streit mit dem besten Freund geht es einem nicht so gut und man fühlt sich auf einmal sehr alleine. Nun liegt es an den Freunden, sich zu verzeihen, zu entschuldigen und sich wieder zu vertragen. Dann kann es sein, dass das kleine Wir wieder aus unserem Herzen hervorkommt und jetzt gepflegt werden muss. Damit es wieder ganz gesund wird, braucht es ein bisschen Zeit, leckeren Kuchen, liebe Worte, Humor, gemeinsame Träume und gute gemeinsame Erinnerungen. Somit sammelt das kleine Wir neue Kräfte und wird immer stärker und verbindet unsere Freundschaft mit seiner Stärke.

Nachdem wir jetzt das kleine Wir kennengelernt haben, haben die Maulwürfe sich dazu entschieden, dass dies unsere diesjährige Martinslaterne werden soll. Gesagt getan, Ende Oktober startete unsere Laternenwerkstatt und unsere kleinen Wirs nahmen langsam Gestalt an. Es wurde geschnitten, geklebt und gebastelt, was das Zeug hält. Damit beginnt für uns die Vorbereitung für unsere Martinsfeier, die in diesem Jahr von den Vorschulkindern in der Kirche gestaltet wird. Mit verschiedenen Liedern, einem Martinsspiel und Gebeten wollen wir gemeinsam feiern. Sankt Martin hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, seine Sachen zu teilen und Gutes zu tun. Mal sehen, was uns die nächste Zeit noch so bringt, wir lassen uns überraschen, welche Abenteuer das kleine Wir noch mit uns erleben wird.

Tel.: 0 96 42 / 704 540
TAXI PRIEBE
Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

HINTER DEN KULISSEN DES Kusteblume KINDERHAUS

LATERNEN AUS KONSERVENDOSEN

Einige Wochen vor dem Martinstag verwandeln sich die Gruppenzimmer im Kinderhaus wie jedes Jahr in „Laternenwerkstätten“! In jeder Gruppe kommen andere Materialien, Farben, Formen und Motive zum Einsatz.

Für die Erzieher ist die Umwelterziehung ein wichtiger Bestandteil ihrer Arbeit und wird immer wiederkehrend mit den Kindern behandelt. Daher haben sich die Erzieherinnen der Marienkäfer- und Delfingruppe in diesem Jahr wieder einmal dazu entschlossen, das Thema „Upcycling“ aufzugreifen. Die diesjährigen Laternen bestehen aus Konservendosen! Mit Hilfe eines Dosenklopfgerätes, einem Hammer und Nagel bearbeiten die Kinder mit viel Eifer ihre

Dosen. So entstehen tolle Sterne und Muster auf den Laternen, die dann am 11. November zum Leuchten gebracht werden und stolz präsentiert werden können. Schon jetzt üben alle Kinder fleißig Gedichte, Fürbitten und Lieder für den Wortgottesdienst.

MiWo Bauelemente GmbH
Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120
kontakt@miwobauelemente.de
www.miwo-bauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage!
Hebebühnen/Raupenkran-Vermietung

Gemeinsam kriegen wir‘s gebacken.

Mit Herz und Hand ran an die Backwaren! Ab sofort suchen wir für unsere Teams in Kemnath und Umgebung ...

... Verkäufer (m/w/d)

Voll- und Teilzeit

... Aushilfskräfte (m/w/d)

auf 450-Euro-Basis flexible Arbeitszeiten nach Absprache möglich, gerne auch Schüler/-innen und Studierende

Mehr Informationen unter: www.karriere-bei-kutzer.de
Bewerbung an: Backhaus Kutzer GmbH, Fockenfelder Weg 1, 95692 Konnersreuth
oder per E-Mail an: bewerbung@backhaus-kutzer.de